

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873

24.6.1873 (No. 170)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 170.

Dienstag den 24. Juni

1873.

4.2. Bekanntmachung.

Die Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf **Montag den 30. d. M., Nachmittags 3 Uhr,** in den großen Rathhausaal eingeladen.

Die Tagesordnung umfasst:

1. Wahl von 3 Mitgliedern in den Verwaltungsrath der Karl Friedrich, Leopold- und Sophien-Stiftung.
2. Den Erwerb der Gemarkung Gottesau, des Landgrabens, des Flossgrabens und des Promenadenwäldchens.
3. Die Mittel zur Fertigstellung des städtischen Bierordibades.
4. Den Ankauf des Luger-Ettlinger'schen Anwesens Leopoldstraße Nr. 9 dahier.
5. Die Vermehrung der Polizeimannschaft in hiesiger Stadt.
6. Die Errichtung einer Blatternbaracke.
7. Die Bitte des Gemeinderaths Himmelsheber um Amtsenthebung.
8. Ergänzungswahl in den Bürgerausschuß an Stelle der 4 Mitglieder Medizinalrath Dr. Kusel und Kaufmann Delenheinz.
9. Ergänzung der Controlbehörde.

Karlsruhe, den 22. Juni 1873.

Der Oberbürgermeister.
Lauter.

Dankfagung.

In dem Klingelbeutel der Stadtkirche fand sich eine Liebesgabe von 1 fl. 45 kr. von einem Ungenannten für den Colportage-Verein, wofür herzlich dankt

K. Zimmermann, Stadtpfarrer.

Waaren-Versteigerung!!

Dienstag den 24. Juni 1873,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, lassen die Herren Haas & Weit wegen Aufgabe des Geschäftes durch den Unterzeichneten in ihrem seitherigen Geschäftslokal,

Langestraße 161,

den Rest ihres Waarenlagers, bestehend aus

Buchskins (bessere Sorten) und Möbelstoffen,
in passenden Abschnitten

gegen Baarzahlung versteigern, wozu die Liebhaber höflichst einladet

3.3.

Sch. Rupp, Auktionator.

2.2. Submission.

Die Lieferung von Wäschegeräthen etc. etc., veranschlagt zu 565 Rthlr., wird am **26. I. M. Morgens 10 Uhr,** in dem Bureau der unterzeichneten Verwaltung, woselbst Bedingungen und Kostenanschlag eingesehen werden können, an den Mindestfordernden vergeben werden.

Unternehmer wollen Offerten, versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen, bis zu gedachtem Termine einreichen.

Karlsruhe, den 20. Juni 1873.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Werthpapierversteigerung.

2.2. Die unterzeichnete Verwaltung versteigert

Mittwoch den 25. Juni d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

ihre verfallenen Werthpapierepänder auf Pfandschein Nr. 3504, 4039, 4265, 4266, 4367,

4419, 4433, 4440, 4568, 4609, 4626, 4642, 4647, 4671.

Zur Versteigerung kommen:

- 3 badische 4% Obligationen,
- 2 „ 4% 100 Thaler-Loose,
- 9 „ 35 fl.-Loose,
- 1 russisches 5% 100 Rubel-Loos,
- 12 Raab-Grazer 4% 100 Thaler-Loose,
- 4 Meiningen 7 fl.-Loose.

Den Pfandbesitzern wird das Recht eingeräumt, ihre Papiere bis zum Versteigerungstage noch einzulösen.

Karlsruhe, den 20. Juni 1873.

Leihhaus-Verwaltung.

L. Weeber.

Fabrinnversteigerung.

2.1. Auf richterliche Anordnung werden am

Freitag den 27. Juni d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

nachstehende, zu Bierbrauer Kröner's Gant-

masse gehörenden Fahrnisse Langestraße 13 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

- 1 Pferd, 2 Radhunde, 1 Leiterwagen, 4 Säcke geschrotetes Malz u. 1 Sack Hopfen.

Karlsruhe, den 23. Juni 1873.

Gerichtsvollzieher Süttisch.

Versteigerung.

Mittwoch den 25. d. M. werden im Groß. Wildpark 400 eichene und 100 forlene Palisaden, sowie 20 Haufen alte Dielen gegen Baarzahlung versteigert.

Zusammenkunft früh 8 Uhr auf der Stutensteer Allee am Hagsfelder Weg.

Karlsruhe, den 20. Juni 1873.

Groß. Bezirksforstrei Eggenstein.

v. Kleiser

Hagsfeld.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.1. Aus der Verlassenschaftsmasse der Fabrikarbeiter Jakob Friedrich Rausch III. Witwe, Katharina geb. Schöll von Hagsfeld, wird der Erbtheilung wegen

Donnerstag den 10. Juli d. J.,
früh 8 Uhr,

im Rathhaus in Hagsfeld nachbenanntes Wohnhaus öffentlich versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Anschlag oder mehr geboten ist.

Beschreibung des Wohnhauses.

Lagerbuch Nr. 122. 90 Ruthen Hofraithe und 40 Ruthen Hausgarten, hievon die Hälfte, worauf steht: eine halbe einstöckige Behausung und zwar der vordere Theil der Straße zu, mit Schweinställen, halber Scheuer und Stallung, in Hagsfeld gelegen, neben Johann Murr, Adam Gorenflo, Wilhelm Reb und Christoph Murr, vornen auf die Straße und hinten auf das Feld stoßend, Anschlag . . . 1400 fl.

Mühlburg, am 18. Juni 1873.

Groß. Notar Mathos.

Durlach.

Bier- u. Fässer-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden

Donnerstag den 26. Juni,

Nachmittags 2 Uhr,

in dem Keller des Bierbrauers Kröner von Karlsruhe, am Hohenwettersbacher Wege,
3 Fässer mit circa 27 Ohm Lagerbier
 öffentlich gegen Baarzahlung versteigert, wozu etwaige Liebhaber eingeladen werden.
 Durlach, den 11. Juni 1873.
Maus, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

3.1. Akademiestraße 21 ist der zweite Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz etc., auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

* Amalienstraße 55 ist auf den 23. Oktober im untern Stock ein Quartier von 7 Zimmern, 2 Speicherkammern, Keller, Waschküche und sonstigen Bequemlichkeiten, auch Besuch des Gartens, zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock daselbst.

3.1. Amalienstraße 57 ist eine abgeschlossene Wohnung, neu hergerichtet, bestehend aus 6 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf den 23. Juli oder sogleich zu vermieten.

2.2. Langestraße 165 ist eine Wohnung im dritten Stock (zwei Stiegen hoch), bestehend in 4 Zimmern, 1 Alkov, Küche und sonstiger Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden links.

— Langestraße 179 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

* 2.1. Langestraße 199 ist der zweite Stock mit 8 Zimmern und Küche und der dritte Stock mit 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden von J. Weber.

* Leopoldstraße 3 ist der zweite Stock auf den 23. Oktober zu vermieten; derselbe besteht in 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Kellerabteilungen und Antheil an der Waschküche.

— Ruppurrer Landstraße 30 b ist im 2ten Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Gas- und Wasserleitung, Keller, Antheil am Waschkhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

— Ruppurrerstraße 48 ist der ganze 2. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern, großer Küche, Keller, Holzremise, Waschküche, auf Verlangen auch ein Mansardenzimmer, für 200 fl. auf 23. Juli zu vermieten.

3.1. Viktoriastraße 8 sind auf den 23. Juli der 2. und 3. Stock, jede bestehend in 6 großen, elegant hergerichteten Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen.

* 3.1. Zirkel 12 ist der mittlere Stock, bestehend in 6 geräumigen Zimmern, Alkov, Küche mit Speisekammer, 2 Speicherkammern nebst den übrigen Erfordernissen, auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Langestraße 94 ist ein geräumiger Laden mit zwei Auslagenseitern nebst anstoßendem Zimmer und Küche auf den 23. Juli zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* In guter Geschäftslage, nächst der Langenstraße, ist auf 23. Juli ein geräumiger Laden mit Gasanlage nebst anstoßendem Cabinet, 2 Zimmern und Magazin für ein reinliches Geschäft zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 15 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

* 3.3. In der Mühlburgerstraße 9 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche, Keller und Mansarde wegen Wegzug per 23. Juli billig zu vermieten.

2.2. Eine Wohnung, bestehend aus 4—5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, ist auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres Langestraße 140 im Laden.

3.2. In einer eleganten Villa zu Baden ist eine herrschaftliche Wohnung von 7—12 Zimmern ohne Möbel mit oder ohne Pferdehals auf's Jahr sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

— In unserem neuen Hause am Rodelplatz ist die obere Etage zu vermieten.

F. Mayer & Cie.

— Zu vermieten auf 23. Juli: Zwei schöne Wohnungen in freundlicher Lage von je 6 Zimmern (2. Stock mit Balkon und 3. Stock) nebst Zugehör, Hausgärtchen, Wasserleitung etc. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 3.1. Im westlichen Stadttheil, nahe dem Mühlburgerthor, ist auf das Oktoberquartal ein zweiter Stock mit 4 freundlichen, ineinandergehenden Zimmern mit Glasabschluß sammt allem Zugehör an eine ordentliche Familie zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. In meinem Neubau Leopoldstraße 16 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellerabteilungen, auf den 23. Juli zu vermieten. Auf Verlangen können 2 Mansardenzimmer dazu gegeben werden.

Ferdinand Prink, Erbprinzenstraße 33.

* Eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller und Holzremise ist auf 23. Juli zu vermieten in der Schützenstraße 15.

* Auf den 23. Juli ist eine geräumige Wohnung von 5—6 Zimmern an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 15 im 2. Stock.

* In meinem Hause Amalienstraße 24 ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern, einem Alkov, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden und allen sonstigen Erfordernissen, auf 23. Oktober zu vermieten. **W. Wolf.**

* Kleine Herrenstraße 8 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten.

Landwohnung zu vermieten.

2.2. In der Nähe von Oberkirch können ein oder drei geräumige Zimmer mit freundlicher Landansicht, zweiter Stock, auf kurze oder längere Dauer sogleich billig ge-

mietet werden. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Jähringerstraße 76, eine Stiege hoch, ist ein großes, schön möbirtes Zimmer auf 1. August zu vermieten.

* 3.1. Zwei ineinandergehende, schön möbirtes Zimmer, eines davon auf die Straße gehend, sind im 2. Stock mit oder ohne Pension sogleich oder bis zum 23. Juli an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 89 im untern Stock.

* Große Herrenstraße 56 ist ein im zweiten Stock befindliches, mit zwei Kreuzstöden versehenes, auf die Straße gehendes, möbirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten.

3.1. Zirkel 10 sind auf den 23. Juli oder sogleich drei unmöbirtes Zimmer (Balkon- und zwei kleinere Zimmer) zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock.

* Ein gut möbirtes Zimmer ist auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 9 im 2. Stock.

* Amalienstraße 20 ist ein großes, schön möbirtes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Ein einfach möbirtes Zimmer, vornehm aus, ist sogleich oder bis 1. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Bahnhofsstraße 6 im 3. Stock.

* Große Herrenstraße 25, gegenüber vom Café Däpner, ist im 3. Stock ein großes, freundlich möbirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Spitalstraße 37 sind zwei schön möbirtes Zimmer auf den 1. Juli an einen oder zwei Herren zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Erbprinzenstraße 18 ist sogleich oder später beziehbar ein freundliches, hübsch möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Langestraße 84 ist im zweiten Stock ein großes, unmöbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

* Ein gut möbirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist auf 1. Juli an einen Herrn zu vermieten. Nähere Auskunft Waldstraße 3 im dritten Stock.

Pension und Zimmervermietung.

— Solide Herren oder Damen finden freundliche Aufnahme mit vollständiger Pension. Näheres Jähringerstraße 94 im 3. Stock. Auch ist daselbst ein noch gut erhaltener **Fahrrad** zu verkaufen. Preis 36 fl.

* Eine Speicherkammer ist sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Fasanenstraße 9 im 2. Stock.

* Ein Raum zu ebener Erde kann als Werkstätte vermietet und auf Verlangen ein großer Speicher dazu gegeben werden: Fasanenstraße 9 im 2. Stock.

Wohnungsgesuch.

* 2.1. Eine kleine Beamtenfamilie (2 Personen) sucht auf das Oktoberquartal d. J. eine

Barterwohnung von 3-4 Zimmern und sonstigen Erfordernissen zu mieten. Offerten wollen poste restante unter A. B. C. 777 abgegeben werden.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Ecke der Langen- und Kasanenstraße im Laden.

* Zwei ordentliche Mädchen (eines in die Küche und eines in's Zimmer) finden sogleich Stellen: Adlerstraße 9.

* Ein junges Mädchen, welches häusliche Arbeiten verrichten kann, findet sogleich eine Stelle: Kronenstraße 45.

* Ein braves Mädchen wird zu 2 größern Kindern gesucht: Zirkel 35.

3.3. Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann, findet gegen hohen Lohn eine gute Stelle: Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße 1 im 2. Stock.

In einem Gasthof in Gernsbach findet ein braves Mädchen, welches das Zimmerreinigen versteht und serviren kann, sogleich als Zimmermädchen eine gute Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Zum sofortigen Eintritt wird gegen guten Lohn ein zuverlässiges Mädchen zu einem zweijährigen Kinde gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Kronenstraße 36 im ersten Stock.

Ein zuverlässiges, gelegtes Mädchen, welches gut kochen kann, sowie auch alle Hausarbeit versteht, findet auf Johanni eine Stelle: Kriegerstraße 69.

* Ein fleißiges, solides Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle: Lammstraße 7 im Eckladen.

* Ein braves Mädchen kann sogleich in Dienst eintreten: Kronenstraße 47.

Auf nächstes Ziel wird ein braves Mädchen gesucht, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat. Zu erfragen Ritterstraße 12 im Laden.

2.1. Ein starkes Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sogleich in eine Küche gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

* Ein Mädchen, welches kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle: Akademiestraße 30. — Eben-dasselbst wird ein junges Mädchen als Kellnerin gesucht.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle: alter Schützenplatz, Restauration zum Schützen bei Frau Zurlhardt.

Dienst-Gesuche

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann und sich willig allen vorkommenden Arbeiten unterzieht, sucht eine passende Stelle. Näheres Langestraße 167 im zweiten Stock durch den Hof.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle. Näheres Waldstraße 12.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gedient hat, aber tüchtig arbeiten kann und stark ist, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 71 im Hinterhaus.

Mehrere Arbeiter

finden Beschäftigung bei **C. Neff, Kleidermacher.**

Schmied-Gesuch.

* Zwei Feuer- und 2 Jungschmiede finden gegen gute Bezahlung dauernde Beschäftigung bei **C. Knust, Ruppurrerstraße 18.**

Stelle-Antrag.

Ein junger, kräftiger Arbeiter wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Blumenstraße 2.

Bureau für Arbeit-Nachweis

Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 19.

Weibliches Personal jeder Kategorie, als: Gaßhausköchinnen, Herrschaftsköchinnen, bürgerliche Köchinnen, gewöhnliche Dienstmädchen, Küchenmädchen, Kindsmädchen, Zimmermädchen und Kellnerinnen finden sogleich Stellen hier und auswärts. 31.

Lehrlings-Gesuch.

Für ein neuzubegründendes kaufmännisches Geschäft wird pro 1. August oder später ein Lehrling gesucht. Näheres bei mir. 2.2.

Th. Ulrich, Lammstrasse 4.

Stellengeuche.

*2.2. Ein im Rechnen und Schreiben gut bewandter, mit guten Zeugnissen versehener junger Mann, welcher der französischen und lateinischen Sprache ziemlich mächtig ist, sucht auf einem Bureau oder sonst in dieses Fach einschlagende Beschäftigung. Der Eintritt kann sogleich geschehen. Zu erfragen Durlacherthorstraße 74 parterre.

* Ein achtbares Mädchen aus guter Familie sucht als Gouvernante oder Gesellschafterin eine Stelle; auch wäre dasselbe geneigt, mit auf Reisen zu gehen. Zu erfragen Marienstraße 9 im 3. Stock.

Monatsdienst-Gesuch.

* Ein Mädchen sucht einen Monatsdienst. Zu erfragen Viktoriastraße 5 im vierten Stock.

Beschäftigungsgesuche.

*2.2. Eine gute Köchin sucht Beschäftigung zur Aushilfe im Kochen: Durlacherthorstraße 30 im dritten Stock.

* Eine tüchtige Arbeiterin, welche im Kleidermachen und Weißnähen pünktlich arbeitet, empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näheres Auskunft Waldstraße 71 im Hinterhaus eine Etiege hoch.

* Eine zuverlässige Frau empfiehlt sich im Waschen und Putzen; dieselbe nimmt auch neue Bauten zum Putzen an, mit dem Versprechen, dieselben pünktlich zu besorgen. Zu erfragen Jähringerstraße 37 im dritten Stock.

Verloren.

Auf dem Exercierplatz wurde gestern bei der Parade ein **Notenbüchlein** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches, wenn möglich heute noch, auf der Infanteriekasernenwache gegen Belohnung abzugeben.

Ein Wellenpapagei

ist heute entflohen und kann gegen gute Belohnung zurückgebracht werden: Stephaniensstraße 46.

Entflogener Kanarienvogel.

* Wilhelmsstraße 14 ist Sonntag Morgen ein Kanarienvogel (Hahn) entflohen. Man bittet den etwaigen Besitzer, ihn daselbst gegen Belohnung abzugeben.

Verlaufener Hund.

* Es hat sich ein weißer Hund (Bulldogge-Bastard) verlaufen. Wenn er zugeht, wolle ihn gefälligst gegen Belohnung zurückbringen in die Leopoldstraße 6.

Verlaufener Hund.

*2.1. Sonntag Abend hat sich ein schwarzer Spitzer verlaufen; derselbe hat braune Vorderfüße, einen Stumpfschwanz und trägt einen schmalen Riemen mit einem Ring um den Hals. Wenn dieser Hund zugeht, wolle ihn gefl. gegen entsprechende Vergütung Bahnhofstraße 2a abgeben.

Gefunden.

* Ein Sonnenschirm, der Sonntag Mittag im Thiergarten gefunden wurde, kann beim Wirth daselbst gegen Ausweis in Empfang genommen werden.

Hausverkauf.

3.1. In Mitte der Stadt ist ein dreistöckiges, massiv aus Stein erbautes Eckhaus (früheres Gasthaus zur Linde) mit gewölbtem Keller und schönen großen Räumen unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen; dasselbe würde sich seiner guten Lage halber für ein Privathaus sowohl als auch für jeden Geschäftsbetrieb vorzüglich eignen. Näheres in Karlsruhe, Zirkel 10 im zweiten Stock.

Hausverkauf.

(1122) In der Hirschstraße ist ein großes Herrschaftshaus (auch zu Hotel Garni geeignet) mit 36 bis 40 Zimmern, 2 Gärten und allen sonstigen Bequemlichkeiten unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Das Nähere bei W. Gutekunst, Karl-Friedrichstraße 19.

100 Ohm Wein

liegen auf dem Schlosse zu **Kappel-Rodeck**, Station Achern, zum Verkaufe.

Die Max Freiherrlich v. Neuenstein'sche Verwaltung.

Pferd-Verkauf.

*3.1. Eine braune, englische **Salblutstute** ist zu verkaufen in **Durlach im Schloßchen.**

Großer Windhund,

1 1/2 Jahr alter, glanzschwarze Rüde, von seltener Größe und Schönheit, verkauft **Leo, Akademiestraße 39.**

* **Kartoffeln,**
das Simri 48 fr., werden verkauft: Schützen-
straße 20.

Sobelbank,
eine neue, ist zu verkaufen: Waldbornstraße 21.

Verkaufsanzeigen.
Hirschstraße 18 ist ein noch gut erhaltener
eiserner **Kochherd** mittlerer Größe billig zu
verkaufen.

*2.2. Ein **Pianino**, kleines Format und
sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Schü-
zenstraße 14 parterre rechts.

Ein **zweithüriger Kleiderschrank**
von Eichenholz ist billig zu haben: Lange-
straße 135.

* Ein gut erhaltenes **Kinderwägelchen**
ist zu verkaufen: Langestraße 19 im Hinter-
haus im 2. Stock.

* Wegen Wegzug ist ein schöner Nieder-
länder **Sprungherd** mit kupfernem Was-
ferschiff, ausgezeichnet im Gebrauch, gut er-
halten, zu verkaufen: Waldstraße 83, 2. Stock.

* Eine Partie getragener **Herrenkleider**
ist billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor
des Tagblattes.

*3.1. Eine ganz neue, noch nie im Ge-
brauch gewesene **Nähmaschine** (Grover
& Baker) ist zugleich mit Zahlungserleich-
terung zu verkaufen: Waldstraße 89 im untern
Stock.

*2.1. Ein schöner, einthüriger **Kleider-
kasten**, außen und innen angestrichen, ist
zu verkaufen: Amalienstraße 65 im Hinter-
haus rechts 1 Etage hoch.

* Eine schöne neue **Bügelhecke** ist billig
zu verkaufen: Amalienstraße 39, Hinterhaus.

Wegen Umzug ganz billig zu verkaufen:
massive Bettladen mit oder ohne Rost, See-
grasmatratzen, Kopfpolster, 2 gleiche Edfon-
nieres, Weiterkommode, Küchenschranke, ein-
thürige Kästen, Rohr- und Strohstühle, Es-
- und Küchentische, 3 Nachttische, Dvallsche,
Holzstoffer, 1 Lehnstuhl, Speisekasschen à 2 fl.
30 fr.: Erbprinzenstraße 13 von Morgens 9
bis Abends 5 Uhr.

Anzeige
*3.1. Den Verkauf und Ankauf von neu
und gebrauchten Betten bringe ich in
empfehlende Erinnerung.
D. N. is, Schwanenstraße 21.

Kaufguth.
— Ritterstraße 12, dem Museum
gegenüber, werden angekauft: Gold,
Silber, Kleidung, Bettung, und da-
für die besten Preise bezahlt

Unterzeichnete empfiehlt sich
den geehrten Damen Karlsruhe's
im Ankauf von Gold, Silber, Her-
ren- und Frauenkleidern, Bettung,
Werkzeug und zahlt die höchsten
Preise. Adressen wolle man bei den
Herren Thorwart Bander vor am
Ettlingerthor und Geisendörfer
am Karlsthor abgeben.
*2.1. Frau Lazarus aus Bruchsal.

2.2. **Münzen,**
alte badische, auch Denkmünzen,
werden zu kaufen gesucht. Von wem? ist im
Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Anzeige.
Gold und Silber, Kleider, Betten, Möbel,
Makulatur und Metallgegenstände werden ange-
kauft und bittet man, Anträge bei Herrn Thor-
wart Höck am Mühlburger Thor oder Wald-
straße 21 im zweiten Stock abzugeben.
W. Bodenheimer aus Ettlingen.

Privat-Bekanntmachungen.

Thee
bei **Wilhelm Hofmann,**
Großh. Hoflieferant.

Chocolade
von **Felix Potin** in **Paris,**
sowie grünen und schwarzen

Thee
in bekannter guter Qualität empfehle in
frischer Zusendung
C. A. Klindler,
3.3. Langestraße 177.

**Echöne
Citronen
und
Orangen**
empfehl
Wilhelm Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant,
empfehl ächte Mineralwasser in
stets frischer Füllung, als:
**Emser Kränchen,
Selters-Wasser,
Karlsbader Mühlbrunnen,
" Schloßbrunnen,
" Sprudel,
Friedrichshaller Bitterwasser,
Homburger,
Kissinger Rakoczyn,
Marienbader,
Schwalbacher Stahlbrunnen,
Adelheidsquelle,
Ofener Bitterwasser (Su-
nyadi Janos),
Vie y grande grille,
Me g ntheimer,
künstliches Soda-Wasser,
Gießhübler Sauerbrunnen.**



Buschenthal's
Fleischextract.
Höchste Auszeichnung
Ausstellung Moskau 1872.
Vorzüglicher, billigster Fleischextract.

Untersuchungscontrole:
Hockhardt
Haupt-Depot: **Chr. Keller & Cie.**
in **Heidelberg.**
Verkaufs-Stellen bei: Apotheker **G. Döll, W. L. Schwaab, Hauser's Nachf., Louis Dörle, Paul Meyer, Th. Brugier, Karl Malzacher** in **Karlsruhe.**

Neute
**frische Soles
(Seezunge),
Turbots**
bei **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 2

Fromage de Brie
empfehl **C. Däschner,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Neue
**Lissaboner Kartoffeln,
neue Majes-Häringe**
empfehl **Wilhelm Hofmann,**
Großh. Hoflieferant.

Die Niederlage des schon
lange rühmlichst bekannten
Cölnischen Wassers von
Joh. Chr. Fochtenberger
befindet sich bei
Karl Malzacher,
3.3. Langestraße 139.

Schwämme.
Feine Bad-, Kinder-, Fenster- und
Pferde-Schwämme empfehl
Friedrich Herlan,
Langestraße 100.

Es wird hier nachgemachte Lilionese
annoncirt. Da wir nur die Erfinder
derselben sind und die Bestandtheile durch
Analyse nicht erforscht werden können, so
warnen wir das geehrte Publikum vor
Ankauf dieser nachgemachten Lilionese,
indem sehr leicht nachtheilige Folgen durch
nachgeahmte Mittel entstehen.



Lilionese,

vom Ministerium geprüft und
concessionirt, reinigt die Haut
von Leberflecken, Sommerspross-
sen, Pockenflecken, vertreibt den gelben
Teint und die Rösche von der Nase,
sicheres Mittel für scrophulöse Unrein-
heiten der Haut, erfrischt und verjüngt
den Teint und macht denselben blendend
weiß und zart. Die Wirkung erfolgt
binnen 14 Tagen, wofür die Fabrik ga-
rantirt, à Fl. 1 fl. 45 fr., 1/2 Fl. 1 fl.
Dies ist das allein ächte Fabrikat, alles
Uebrige, unter dem Namen Lilionese an-
noncirt, ist der unstrigen nur nachgeahmt.

Barterzeugung-Pommade, à
Dose 1 fl. 45 fr., 1/2 Dose 54 fr.
Binnen sechs Monaten erzeugt dieselbe
einen vollen Bart schon bei jungen Leu-
ten von sechszebn Jahren. Auch wird
dieselbe zum Kopfsaarwuchs angewandt.
Für den Erfolg garantiren wir und zahlen
im Nichtwirkungsfalle den Betrag zurück.

Chinesisches Saarfärbemittel,
à Fl. 1 fl. 30 fr., die halbe Fl. 45 fr.,
färbt das Haar sofort ächt in Blond,
Braun und Schwarz, und fallen die
Farben vorzüglich schön aus.

**Orientalisches Enthaarungs-
mittel,** à Fl. 1 fl. 30 fr., zur Ent-
fernung zu tief gewachsener Scheitelhaare
und der bei Damen vorkommenden Bart-
spuren, binnen 15 Minuten.

Teint-Conservateur,
à Flasche, feinste Qualität, 1 fl. 45 fr.
à feine 54 fr.

Dieses Mittel entwidelt augenblicklich
eine wunderbare Schönheit, gibt den Mus-
keln neue Festigkeit, verändert den gel-
ben Teint sofort in eine gesund und zart
aussehende Gesichtsfarbe, enthält keine der
Gesundheit nachtheiligen Bestandtheile und
ist sehr für Theater, Bälle und zur Pro-
menade zu empfehlen.

Extrait-Japonais, in zwei Fla-
schen Nr. 1 und 2. Mittel, die Haare
in allen Nuancen zu färben ohne Nach-
theil der Haut, per großer Karton 2 fl.
40 fr.

Feine rote Schminke, fett-
frei, à Schachtel 36 fr.

Erfinder:

Rotbe & Cie. in Berlin.
Hauptversendungsdepot bei Th. Bru-
gier in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Hosenträger u. Halsbinden

in großer Auswahl empfiehlt

M. Wirnser,

2.2. 37 Bähringerstraße 37.

3.3. Aecht persisches Insecten-Pulver

zur Vertilgung von Wanzen, Flöhen,
Motten, Schwaben etc. empfiehlt

Wilh. Pfeiffer,

f. x. Weißbrod's Nachfolger.

Silberpußseife

zum Putzen von silbernen und versilberten
Gegenständen, sowie auch von Marmor
und Spiegeln empfiehlt

Carl Malzacher,

3.1. Langestraße 139.

Badhauben, Schwammbeutel

zu haben bei

Sophie Seiler Wittwe,

2.2. Langestraße 130.

Mignardises,

schwarz, weiß und grau, in Seide und
Baumwolle, nebst sehr schönen, neuen
Mustern dazu empfiehlt

C. A. Kindler,

3.3. Langestraße 177.

Herrenhemden

nach Maas und Vorschrift werden in
kürzester Zeit unter Garantie angefertigt.
Preise billigst.

Aug. Sonntag,

Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft,
Langestraße 116.

Bettunterlag-Stoff

empfehl

M. Wirnser,

4.3. 37 Bähringerstraße 37.

Von einer Offenbacher Fabrik
erhielt ich zum

Ausverkauf zu Fabrikpreisen:

- Handkoffer,
- Reisetaschen,
- Damentaschen,
- Umbhängetaschen,
- Geldtaschen,
- Trinkflaschen,
- Plaidsciemer,
- Waschrollen,
- Badetaschen zum Umbängen,
- Zuchtentaschen in allen Größen.

Die Waare ist sehr gut und somit bestens
zu empfehlen. Der Verkauf dauert nur
einige Wochen.

Fr. Distelhorst,

179 Langestraße 179.

Reiseartikel,

2.2. als:

Reisetaschen mit u. ohne
Einrichtung,

Reise-Necessaires für
Herren und Damen,

Reise-Menage-Körbe,
Reisedecken, acht engl.,

Bestecke und Becher in
Etuis,

Cigarrentaschen, Porte-
feuille,

Portemonnaies und Bank-
notentaschen,

Stöcke mit Degen und
Dolchen,

Couriertaschen, Notiz-
bücher,

Feldflaschen, Rasirspiegel

empfehlen in sehr grosser Auswahl

F. Mayer & Cie.,

Grossh. Hoflieferanten.

Empfehlung.

*3.1. Mein Gas- und Wasserleitungs-Ges-
chäft bringe ich einem geehrten Publikum hier-
mit empfehlend in Erinnerung.

Sämmtliche Artikel für Gas- und Wasser-
leitung habe ich stets in großer Auswahl auf
Lager vorräthig und sind deren Preise äußerst
billig.

Leop. Walz, Installateur,
Waldstraße 65.

Empfehlung.

— Unterzeichneter empfiehlt sich von den
kleinsten bis zu den größten Tapezierar-
beiten. Gute Arbeit wird zugesichert. Fertige
Möbel sind stets vorräthig in dem Tapezier-
Geschäft von

A. Weisenböbler, Zirkel 10.

NB. Reparaturen von Zug-Jalousien
werden angenommen.

*12.2. Neue Holzkoffer, Herren-
und Damentaschen in Leder und Ge-
gestuch, Handkoffer, Reisesäcke,
Geldtaschen, überhaupt sämtliche
Reiseartikel sind vortheilhaften Ein-
kaufs zu Folge billigst zu haben bei

Jos. Diefenbronner,

Kleidermagazin,
Langestraße 81.

Empfehlung.

*3.1. Im Tapezieren einzelner Zimmer, sowie zur Uebernahme ganzer Gebäude, auch zu solchen, wo die Tapeten gestellt werden, empfiehlt sich bestens Friedrich Fehner, Tapezier, 12 Schwanenstraße 12.

Die Färberei und Druckerei

von W. Grasmeyer, Langestraße 26, empfiehlt sich im Färben und Bedrucken von seidenen, wollenen, halb wollenen und baumwollenen Stoffen, ebenso werden Glace-Handschuhe in 16 Farben schön und geruchlos gefärbt.

Goffrirscheeren

in allen Stärken,

Ess- u. Kaffeelöffel

in Neusilber,

Bügeleisen,

deutsche und franz.,

Kohlenbügeleisen,

neueste und beste,

Bügeleisenstähle,

von Schmied- und Gusseisen,

Waschhäfen,

eisenverzinnzte,

Schlag- u. Thürglocken,

Tafelglocken,

Wassermaschinen

für Spiritus,

Kochherde,

selbstverfertigte,

und

das sehr beliebte emaillirte

Kochgeschirr

aller Arten

empfehlen zu billigen Preisen

H. Mörch,

3.3. Waldstrasse 22.

*3.2. Blechbüchsen,

zum Einmachen der Früchte, in verschiedenen Größen, werden zu billigen Preisen abgegeben: Amalienstraße 9.

Fliegenschranke,

Speisedeckel,

Drahtgewebe,

Rettigschneidma-

schinen,

Kirschenaussteiner,

Kraut- und Gurken-

hobel,

Fleisch- und Gemüse-

hackmaschinen,

Nudelschneidma-

schinen

empfehlen in grosser Auswahl zu

billigen Preisen

Hammer & Helbling,

vorm. Ch. Heidt,

Langestrasse 149, gegenüber dem

4.1. Museum.

Frisch geräuchertes Dürrfleisch, das Pfund zu 34 fr., ist sofort zu verkaufen bei Des. Restaurateur.

Eine große Parthie einfarbige Sommerstoffe früher

36 fr., jetzt 24 fr.,

Mühlhauser Waschestoffe in Batist und Percal früher

18 fr., jetzt 12 fr.,

Mühlhauser Jaconat früher 18 fr., jetzt 10 fr.,

1/4 breiten schwarzen Barège früher 24 fr., jetzt 16 fr.

empfehlen

A. J. Drensfuß,

Langestraße 175.

Victoriastraße 20.

Tapeten,

Victoriastraße 20.

großes Lager, neueste Dessins, zu billigen Preisen.

G. Bilger, Tapezier,

Victoriastraße 20.

Das Tapezieren einzelner Zimmer, sowie ganzer Gebäude wird prompt besorgt.

Bei größerem Bedarf entsprechender Rabatt.

Anzeige.

* Heute Abend sind frische Leber- und Griebenwürste zu haben bei Franz Doll, Metzgermeister, Spitalstraße 42.

Anzeige.

* Heute Abend empfiehlt frische Leber- und Griebenwürste D. Martin, Spitalstraße 20.

Anzeige.

* Heute Dienstag und morgen Mittwoch verkaufe ich auf dem Markte schönes Rindfleisch das Pfund zu 18 fr. W. Somburger.

Badische Volkszeitung (Karlsruher Anzeiger).

Täglicher Inhalt: Bündige und doch umfassende politische Berichte, Neuigkeiten aus Baden, alle Lokalnachrichten, auswärtige Vorfälle, Kunstnotizen, Theater-Kritik, Frühstücksplauderei, Feuilleton, Courzettel, Volkswirth und Karlsruher Familienblätter als Sonntags-Beilage. Inserate billig berechnet. Monatliches Abonnement mit Trägerlohn 22 fr.

— Expedition: Herrenstraße 30.

!! Billigstes Verlosungsblatt !!

Levysohn's Ziehungsliste sämtlicher auslosbarer Effekten nebst Restantenlisten

ist das billigste, trotzdem aber vollständige und korrekteste aller existirenden Verlosungsblätter. Wöchentlich 1 Nr., je 1 Bogen stark. Preis pro Quartal 54 fr. =

Rsmrk. 1. 50. bei allen Postämtern und Buch-

handlungen. Verlag von

W. Levysohn in Grünberg i/Schl.

* Ich nehme die gegen Handelsmann David Ettlinger im Gasthaus zum Jählinger Hof in Durlach am 11. Juni d. J. gebrauchten Schimpfwörter zurück. Daniel Meiß.

54. **Baugrund**
kann bis auf Weiteres gegen entsprechende Vergütung angefahren werden:
Kriegsstraße 87.

Sehr gute
Stiefelwiche
fortwährend zu haben: Karl-Friedrich-
straße 2 im Laden.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]
Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter dem 18. d. M. gnädigt geruht, dem Regierungsrath F. W. Niggel bei dem Verwaltungshof den Titel als Geheimen Regierungsrath zu verleihen; den Professor Adolph Schröder an der polytechnischen Schule dahier auf sein vorerwähntes Ansuchen und unter Anerkennung seiner treuen und ersprießlichen Dienste bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit auf den 1. Oktober d. J. in den Ruhestand zu versetzen; den Vorstand der höheren Bürgerschule in Ueberlingen, Professor Franz Bauer zum Rektor der höheren Töchterschule in Freiburg zu ernennen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter dem 18. d. M. gnädigt geruht, den Kameralpraktikanten Johann End von Kammerweier, i. St. Buchhalter der Domänenverwaltung Heidelberg, als Buchhalter mit Staatsdiener-Eigenschaft bei der Amortisationskassa anzustellen.

Witterungsbeobachtungen
im Groß- botanischen Garten.

20. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 12	27" 11"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 21	28" - "	"	hell
6 " Abds.	+ 19	28" - "	"	"
21. Juni.				
6 u. Morg.	+ 13	28" - "	Ost	hell
12 " Mitt.	+ 22	28" 1,5"	Nordost	"
6 " Abds.	+ 20	28" 1,5"	"	"

Standesbuchs-Auszüge.

Eheangebote:

- 21. Juni. Max Perino von hier, Hautboist, mit Amalie Schnäbele von hier.
- 21. " Johann Wilkenmann von Obermutschelbach, Silberschmied, mit Friederike Schuhmacher von Rheinböschheim.
- 21. " Friedrich Schmidt von Langendorf, Tapezier, mit Rosine Lerch von Einheim.

Geburten:

- 20. Juni. Ida Karoline Marie, Vater Franz Holznecht, Schneider.
- 20. " Luise Amalie, Vater Valentin Bister, Sergeant.
- 21. " Johannes, Vater Jos. Kaffner, Bahnwart.
- 21. " Elise Margarethe, Vater Wilhelm Rod, Assistent.
- 21. " Heinrich Karl, Vater Georg Rab, Mechaniker.
- 21. " Luise Wilhelmine, Vater Leopold Lichtenberger, Briefträger.
- 21. " Hermann Heinrich, Vater Johann Soloven, Werkmeister.
- 22. " Christoph Philipp, Vater Christoph Friedrich, Lakier.
- 22. " Isidor, Vater Bernhard Hirsch, Kaufmann.
- 22. " Karl Wilhelm, Vater Wilhelm Streib, Buchbinder.
- 23. " Ein Knabe (todtgeboren), Vater Wilhelm Weinbrecht, Schlosser.

Todesfälle:

- 20. Juni. Hermann Streider, Koch, ledig, alt 48 Jahre.
- 21. " Karoline, alt 5 Jahre, Vater Schuhmacher Haas.
- 21. " Albert Bittel, Gerichtsdolmetscher und Sprachlehrer, ein Chemann, alt 57 Jahre.
- 22. " Magdalena Spörting, alt 47 Jahre, Ehefrau des Gattinfallateurs Spörting.
- 22. " Paul, alt 7 Jahre, Vater + Schlosser De Parade.
- 22. " Frieda Luise, alt 19 Tage, Vater Weinbändler Imhoff.

Lüstre Röcke u. Säcke, Cachemire-
Röcke, Anzüge in Leinen,
in grosser Auswahl vorräthig.

A. Herzmann,
Langestrass 155.

Versilberte Waaren.

Es wurde mir wieder auf kurze Zeit ein Waaren-Lager versilberter Gegenstände zum Verkauf übergeben. Dasselbe besteht aus:
Löffeln, Messern, Gabeln, Suppenlöffeln, Tortenschaukeln, Zuckertellern, Zuckerkammern, Zuckerkücheln, Salzfläschchen, Propfen, Tischglocken, Theebüchsen, Zuckerbüchsen, Thee- und Milchkannen, Leuchtern, Eierbechern, Hühners, Theekesseln, Schaufeln mit Bürsten, Brodkörben, Schinkenhaltern, Zuckerkörbchen, Messerbänken.

Die Preise sind auf's Billigste gestellt und lade ich zur gefälligen Ansicht ein.
Sch. Rupp, 130 Langestrass 130.

Genähte Korsetten

in vorzüglichen weissen und grauen Stoffen nach bestens sitzenden Mustern empfiehlt vollständig sortirt.
Friedrich Wirth,
Langestrass 122, Ecke der Waldstrass.

Eine große Parthie

Resten,

zu Röcken und Kleidern geeignet,
habe wieder zum Verkauf ausgesetzt, und werden dieselben zu enorm billigen aber festen Preisen abgegeben.

Julius Levinger jr.,
Langestrass 94,
neben Herrn Friseur Kiefer.

R. Wehr's Tinten-Cartons (Naumburg a/S.) heisst das Neueste unter den jetzt so ausserordentlich beliebt gewordenen eleganten Bureau-Utensilien. Es sind mit Tinten-Extract getränkte Blättchen, welche, mit Wasser übergossen, sofort die schönste violette Tinte geben. Wer die wohlthuende Wirkung einer bläulichen Schrift auf die Augen kennt im Gegensatz zu der oft nur grau-schwarzen von ord. Tinte, wird die Annehmlichkeit zu schätzen wissen, überall, selbst auf Reisen u. s. w., diese Utensilien bei sich führen zu können. Diese **R. Wehr's Tinten-Cartons** nebst Gebr.-Anw., sowie desselben Fabrikanten anerkannt beste, unübertroffen dastehende **Schreib-, Copir- und bunte Tinten** sind zu haben bei **Th. Brugier** in **Carlsruhe, Waldstrass 10.**

Nicht zu übersehen!

3.1. Der Unterzeichnete kauft fortwährend Reit- und Fahrrequisiten, sowie sonstiges Lederzeug, ebenso Kleidungsstücke, Metallwaaren, Makulatur und zahlt hierfür die höchsten Preise.

Abt. Birsch, Kronenstraße 4 parterre.

Geschäfts-Gründung und Empfehlung.

Hiermit mache ich die ergebenste Anzeige, das ich hier unter der Firma

A. Ruschmann

ein Kohlengeschäft eröffnet habe.

Ich werde bemüht sein, meine geehrten Abnehmer durch prompte Bedienung, reelle Waare und billigste Preise bestens zu befriedigen und empfehle mich hochachtungsvoll

A. Ruschmann,

Kontor: Waldstraße 17.

Zugleich zeige ich an, daß zwei Schiffe:

frisches Mubrfettschrot und I^{ma} Schmiedekohlen

für mich in Magau eingetroffen sind.

Bestellungen nimmt entgegen:

Herr **A. Wilfer**, Agent, Wilhelmstraße 19.

Mubrfkohlen und Brennholz.

Mubrer Fettschrot, Schmiedekohlen und Stückkohlen bester Qualität empfehle aus dem Schiff zu billigstem Preis:

	Buchenscheitholz	per 4 Ster	à 28 fl. — fr.
4.3.	"	" 4 " klein gemacht,	à 30 fl. 30 fr.
	Forslenscheitholz	" 4 " "	à 17 fl. 30 fr.
	"	" 4 " klein gemacht,	à 20 fl. — fr.
	Eichenklögchen	" 4 " "	à 20 fl. — fr.

frei vor's Haus geliefert.

Philipp Bomberg,

Akademieplatz 3.

Gef. Aufträge nehmen auch entgegen die Herren:

Ferd. Strauß, Langestraße 119,

Fried. Schmidt, Rähringerstraße 1.

Hotel Grüner Hof.

Heute Dienstag den 24. Juni

Konzert und Vorstellung

von Komiker **Helmstätt** und Gesellschaft.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 6 kr.

Morgen Mittwoch Konzert und Vorstellung. Anfang 8 Uhr.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Kaffstätter, Kfm. v. Hannover.

Dillmann v. Freiburg. Müller, Kfm. v. Mannheim.

Deutscher Hof. Dahn, Kaufm. v. Fabr. Luz, Kfm. v. Prag. Zeh, Kfm. v. Speier.

Englischer Hof. Thomson, Priv. a. England.

Kewisch, Priv. v. London. Moorstein, Priv. v. Koenigsberg.

Post, Priv. v. Paris. Wolpert, Priv. v. Hamburg.

Giltscht, Kfm. v. Cherbourg. Müller, Kfm. v. Göttingen.

Lager, Kaufm. v. Gera. Maier, Kfm. v. Frankfurt.

Herzmann, Kaufm. v. Freiburg. Gurtler, Kfm. v. Salzburg.

Bunzlerr, Kfm. v. Göttingen. Baillie, m. Frau a. Schottland.

Erbprinzen. Merwein, Priv. m. Frau v. Basel.

Linder, Priv. m. Frau v. Bielefeld. Cyp'os m. Frau v. Mannheim.

Dr. Siggalkow v. Hamburg. Post, Kfm. v. Mannheim.

Bogel, Cabinetsrath v. Bukarest. Für, Kfm. v. Stuttgart.

Geißl. Schmidt, Oberlehrer v. Stuttgart.

Goldener Adler. Armbruster, Ing. v. Offenburg.

Riedhammer, Weinhdl. v. Böhln. Kaiser, Fabr. v. Weiskirch.

Goldener Kranz. Niedmann, Fabr. v. Etzsch.

Goldener Ochsen. Amers, Kfm. v. München.

Halter, Part. v. Heidelberg. Klein, Kfm. v. Hanau.

Striner, Bierbrauer v. Göttingen.

Grüner Hof. Reimarus m. Kam. v. Berlin.

Schille m. Frau v. Essingen. Bentzler, Fabr. v. Pforzheim.

Sahn, Kfm. v. Sulzbach. Jahn m.

Frau v. Berlin. Dr. Schöndore v. Frankfurt. Dr. Zblentz v. Reichenbach. Hagenmeister m. Kam. v. Berlin. Kormann, Priv. v. Saarbrücken. Mayer, Kfm. v. Freiburg. Bloß, Kfm. v. Gotha. Morbe, Kfm. v. Ulm. Hauser m. Kam. v. München. Kestler m. Kam. v. Bonn. Grabendorfer, Insp. v. Trierberg. Straube m. Kam. v. Mannheim. Köhler, Kfm. v. Leipzig. Hofmann, Kfm. v. Frankfurt. v. Brauneck m. Kam. a. Schlesien. Rog, Part. v. Straßburg. Delske m. Kam. v. Konstanz. Küberich m. Kam. v. Etzsch. Lange m. Frau v. Breslau. Ströbe m. Frau v. Augsburg.

Hotel Große. Kungler, Baumeister v. Hordenberg. Kuffenotte, Rent. v. Genf. Launer, Rent. v. Düsseldorf. Seif, Kaufm. v. Frankfurt. Selber, Kfm. v. Hanau. Keller, Kfm. v. Worms. Kersch, Kfm. v. Frau v. Ebersfeld. Seidlich, Kfm. v. München. Komler, Ing. v. Darmstadt. Wallin m. Frau v. Genf. Pöhl u. Bolmer, f. l. v. Leipzig. Winter, Kfm. v. Pirmasens. Sention, Kfm. m. Frau u. Frau Kestler, Rent. v. St. Johann. Schleiner, Rent. v. Darmstadt. Kuhn, Kfm. v. Weiteshausen. Weiler, Kfm. v. Frankfurt. Morstel, Kaufm. v. Rütch. von Escher, Präsident v. Zürich. Hiltmann, Rent. v. Oberstein. Gallwager, Kfm. v. Göttingen. Braun, Kfm. v. Miltenberg. Bloß, Kfm. v. Frankfurt. Gabn, Kfm. v. Göttingen. Kuttner, Kfm. v. Bielefeld. Oberländer, Kfm. v. Göttingen. Klebe, Kfm. v. Frankfurt. Schlingensiefen, Kfm. v. Göttingen. Giedemann, Kfm. v. Frankfurt. Kemmerich, Kfm. v. Göttingen.

Hotel Stoffleth. Geisler, Kfm. v. Stuttgart. Blum, Kfm. v. Straßburg. Geiler, Kfm. v. Konstanz. Studerath, Kfm. v. Alshoffenburg. Kuppert, Kfm. v. Göttingen. Weigel, Kfm. v. Baden. Schmidt, Kfm. v. Freiburg. Feiler, Kfm. v. Mannheim. Rheinhard, Kfm. v. Heidelberg. Sigler, Kfm. v. Reutlingen. Morg, Kfm. v. Böhln. Adler, Kfm. v. Berlin. Kremer m. Kam. v. Amsterdam. Frau Scholler m. Kam. v. Düren. Landmann v. Toledo. Zeigler v. Barmen. Kres. Umann, Kfm. v. München. Kogge, Kfm. v. Darmstadt. Kuhn, Kfm. v. Mannheim. Wehrle, Gastwirth v. Reutlingen. Gath, Kfm. v. Mannheim. Sachs, Insp. v. Frankfurt. Gantler, Kfm. v. Pirmasens. Erbach, Kfm. v. Darmstadt. Steuss, Kfm. v. Mannheim.

Prinz Max. Gläser, Kfm. v. Stuttgart. Krieger, Kfm. v. Pirmasens. Kfm. v. Göttingen. Heideberg. Dörrlein, Kfm. v. New-Orleans. Sauter, Kfm. v. Stuttgart. Baron v. Hoffmann v. Schweden. Seyfert, Kfm. v. Braunschweig. Pomberger v. Göttingen. Kfm. v. Frankfurt. Kambad, Kaufm. v. München. Weber, Kfm. v. Stuttgart. v. Schreiber, Kfm. v. Frankfurt. Pfeil m. Kam. v. Göttingen.

Rose. Ullrich, Kfm. v. Galmbach.

Rothes Haus. Gieseler, Kfm. v. Mannheim. Ulmer, Partier. Heidelberg. Münich, Fabr. v. Göttingen. Hofmann, Rechtspraktikant v. Kriesbach. Haut, Part. m. Frau v. Paris. Anke u. Hubach, Kfm. v. Göttingen. Gapp, Urenmacher v. Ulm. Frau v. Göttingen. Stuttgart.

Silberner Anker. Strittmatter, Kfm. v. Göttingen.

Stadt Lohr. Großmann, Kfm. v. Frankfurt.

Weißer Löwe. Hofmann, Lehrer an Kostalt.

Kaiser, Kfm. v. Wülhausen. Müller, Fabr. v. Göttingen.

Tagesordnung des Bezirksrathes.

Freitag den 27. Juni 1873,

Vormittags 9 Uhr:

A. Verwaltungsgerichtliche Gegenstände:

1. In Sachen des Ortsarmenverbandes Freiburg gegen die Stadtgemeinde Karlsruhe, Uebernahme eines Unterstützungsbedürftigen.

2. In Sachen der Christina Böhle in Kusheim gegen den Gemeinderath daselbst, Almosenzettel betreffend.

B. Verwaltungsgegenstände in öffentlicher Sitzung:

1. Gesuch des Bauers Friedrich Singer hier um Erlaubniß zum Bier- und Branntweinschank.

2. Gesuch des Wirthes Julius Wetterer hier um Erlaubniß zum Branntweinschank.

3. Gesuch des Maurers Jakob Linder in Leuschnereuth um Erlaubniß zum Betrieb einer Schenkwirtschaft daselbst.

C. Verwaltungsgegenstände mit Ausschluß der Öffentlichkeit:

Baugesuch des Schneidermeisters Karl Böh hier Ecke der Leopold- und Viktorstraße.

Den Beisitzenden steht nach §. 61 Abs. 2 der Verordnungsverordnung zum Verwaltungsgefesche frei, dabei selbst zu erscheinen oder durch einen Bevollmächtigten sich vertreten zu lassen, um mit ihrer mündlichen Ausführung gehört zu werden. 21.